

Auf der Homepage des Kultusministeriums gibt es

„Informationen zu Beratungsangeboten für Schüler und Eltern“

- 1) <https://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung.html>
 - ⇒ [Onlineberatung für Eltern und Jugendliche](#)
 - ⇒ [Leitlinien im Umgang mit Angst und Quarantäne](#)
 - ⇒ [Anregungen für Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern, Selbstständig lernen und die Zeit zu Hause gut gestalten](#)

- 2) <https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/6918/eltern-koennen-ihre-kinder-im-umgang-mit-den-massnahmen-zum-coronavirus-unterstuetzen.html#download>
 - Hier gibt es **TIPPS für Eltern**, ihre **Kinder beim Umgang mit den aktuellen Maßnahmen zum Corona-Virus zu unterstützen**:
 - ⇒ Jedes Kind, jede bzw. jeder Jugendliche reagiert anders auf belastende und verunsichernde Situationen. Manche spüren körperliche Symptome wie Müdigkeit, Kopf- und Bauchschmerzen oder Appetitverlust. Andere wiederum sind eher ängstlich, sehr verunsichert oder besonders nervös und reizbar, manche haben Ein- und Durchschlafprobleme. Es gibt aber auch Kinder, die keine offensichtlichen Stressanzeichen zeigen. Wie geht man damit als Elternteil um...?
 - ⇒ Nun auch auf **Englisch, Französisch und Italienisch**

- 3) <https://www.km.bayern.de/ministerium/meldung/6941/hier-finden-schueler-und-eltern-beratungsangebote-und-unterstuetzung.html>
 - ⇒ Hier werden **für Schülerinnen und Schüler sowie für Eltern** aktuell aufkommende Fragen die **Schulberatung** betreffend beantwortet und auf Unterstützungsmöglichkeiten auch durch **externe Stellen** v. a. in Bezug auf **häusliche Gewalt** verwiesen. Die dabei genannten **Anlaufstellen** sollen für Schülerinnen und Schüler sowie für deren Eltern eine **erste Hilfe** auf dem Weg zu einer **kompetenten Unterstützung** sein.

⇒ **Außerschulische Ansprechpartner:**

Außerschulische Ansprechpartner sind vor allem dann wichtig, wenn es nicht um schulische Fragen geht. Wenn Du Rat und Hilfe brauchst, z. B. wenn Du oder andere, die Du kennst, von Gewalt betroffen sind, kannst Du Dich an folgende Stellen wenden und Dich mit jemandem austauschen, der sich gut mit solchen Situationen auskennt:

⇒ **Nummer gegen Kummer: 116 111** (Montag bis Samstag von 14 – 20 Uhr)

⇒ **Hilfetelefon Sexueller Missbrauch: 0800 22 55 530**

Für alle Fragen und Hilfe bei sexuellem Kindesmissbrauch kannst Du hier anrufen und vertraulich sprechen: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 – 14 Uhr; Dienstag und Donnerstag von 15 – 17 Uhr

⇒ [bke-Jugendberatung](#)

Hier findest Du viele andere Jugendliche, mit denen Du Dich austauschen kannst, und erfahrene Beraterinnen und Berater, die Dich unterstützen.

⇒ Die Seite www.kein-kind-alleine-lassen.de vom Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) der Bundesregierung bietet direkten Kontakt zu Beratungsstellen und Informationen, was bei sexueller und anderer familiärer Gewalt in der Corona-Krise getan werden kann.

⇒ Das [Hilfetelefon](#) ist unter Tel. 0800 22 55 530 ist bei allen Fragen und für Hilfe bei sexuellem Kindesmissbrauch für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu folgenden Zeiten erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 – 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 15 – 17 Uhr.

⇒ [Save me online](#) hilft, wenn statt einer telefonischen Beratung bei sexuellem Kindesmissbrauch lieber Online-Hilfe per E-Mail gewünscht ist.

⇒ Auf dem [Hilfeportal Sexueller Missbrauch](#) finden Betroffene weitere Informationen und Ansprechpartner.